



Bischöfliches Priesterseminar St. German
Pastoralseminar des Bistums Speyer

Umweltpolitik

(UMS/ISO 14001-Kap.5.2) Stand 01/2024

Christinnen und Christen leben aus der Kraft des Glaubens an den dreifaltigen Gott in Verantwortung für dessen Schöpfung und für die Menschen der einen Welt und die kommenden Generationen.

Dieser Verantwortung sind wir uns im Priester- und Pastoralseminar bewusst und setzen uns als Aus-, Fort- und Weiterbildungsort für Haupt- und Ehrenamtliche im Bistum Speyer für alle Belange einer nachhaltigen und umweltbewussten Nutzung der uns zur Verfügung stehenden Ressourcen ein.

Mit unserem Umweltmanagementsystem und der aktiven Mitwirkung aller Mitarbeitenden möchten wir zu einer ökologisch verantworteten Entwicklung an unserem Standort beitragen und berücksichtigen aktuelle Entwicklungen. Wir treten in Kooperation und Kontakt mit kirchlichen und gesellschaftlichen Organisationen und Institutionen, die sich mit Fragen der Schöpfungsverantwortung, von Nachhaltigkeit und Ökologie befassen.

Betriebliche Umweltvorsorge bedeutet für uns, die Prozesse in ihrer Komplexität ganzheitlich zu betrachten, zu analysieren und einen ressourcenschonenden Umgang zu institutionalisieren.

Wir binden uns an die daraus resultierenden Verpflichtungen und optimieren die positiven Entwicklungen durch ein Controlling-System. Bei allen Maßnahmen orientieren wir uns an der besten verfügbaren und wirtschaftlich anwendbaren Technik.

Führungskräfte sehen Umweltschutz als zentrale Aufgabe und Leitlinie ihres Handelns.

Wir informieren und qualifizieren unsere Mitarbeitenden mit dem Ziel, dass sie sich ihrer Verantwortung sowohl für die Umwelt als auch für ihre Gesundheit bewusst sind und aktiv Mitverantwortung übernehmen.

Wir wollen mit unseren Geschäftspartnern, Nachbarn sowie den Behörden und sonstigen interessierten Organisationen und Institutionen einen offenen und sachlichen Dialog über Umweltauswirkungen unseres Betriebes führen und stehen Anregungen zur Verbesserung aufgeschlossen gegenüber.

Bei der Beschaffung unserer Roh- und Hilfsstoffe sowie der Gestaltung, Verpackung und Auslieferung unserer Produkte und Dienstleistungen beachten wir – so weit möglich und wirtschaftlich vertretbar – ökologische Kriterien. Wir bevorzugen Lieferanten, die dem Umweltschutz einen ähnlich hohen Stellenwert einräumen wie wir selbst.



Wir kaufen bio- und umweltzertifizierte, sowie regionale und saisonale Produkte und Fleisch aus artgerechter Tierhaltung. Wir verwenden keine gentechnisch veränderten Nahrungsmittel. Wir achten darauf, dass im eigenen Betrieb Produkte ressourcenschonend (Wasser, Energie) hergestellt bzw. mit Technik umgegangen wird. Wir fördern die vegetarische (und vegane) Küche.

Um ein langfristiges Energiemanagement aufzubauen, erarbeiten wir stufenweise ein Konzept für den Energieträger Strom.

Tatjana Blumenstein
Seminarrektorin

Franz Vogelgesang
Regens

